672954-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Software-Unterstützung – Ausschreibung für Service und Support sowie Projektbegleitung und Change Requests der SAP S-4HANA Private Cloud Edition inkl. relevanter Schnittstellen an der Humboldt-Universität zu Berlin
OJ S 189/2026 30/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Humboldt-Universität zu Berlin
E-Mail: ta-vergabestellevol@hu-berlin.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausschreibung für Service und Support sowie Projektbegleitung und Change Requests der SAP S-4HANA Private Cloud Edition inkl. relevanter Schnittstellen an der Humboldt-Universität zu Berlin
Beschreibung: Service und Support sowie Projektbegleitung und Change Requests der SAP S /4HANA Private Cloud Edition
Kennung des Verfahrens: ee5b56a3-b1e3-45e3-a09f-7b7a79917aa4
Interne Kennung: PR 142301
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72261000 Software-Unterstützung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72253000 Help-Desk und Unterstützungsdienste, 72253200 Systemunterstützung, 72265000 Software-Konfiguration, 72266000 Software-Beratung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur, 72263000 Software-Implementierung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Mehrfachangebote sind grundsätzlich unzulässig und führen zum Ausschluss aller hiervon betroffenen Bieter/ Bietergemeinschaften, es sei denn, die betroffenen Bieter/ Bietergemeinschaften weisen nach Aufforderung der Vergabestelle innerhalb einer Frist von 5 Kalendertagen ab dem Zeitpunkt des Zugangs der Aufforderung substantiiert und nachvollziehbar nach, dass eine Verletzung vergabe- und

wettbewerbsrechtlicher Grundsätze durch die Mehrfachangebote ausgeschlossen ist. Ein Mehrfachangebot liegt beispielsweise vor, wenn einzelne Mitglieder von Bietergemeinschaften sich zusätzlich als Einzelbieter oder an mehr als einer Bietergemeinschaft beteiligen. Auch eine Beteiligung unterschiedlicher Niederlassungen eines Bieters ist ein Mehrfachangebot. 1.) Die geforderten Nachweise und Erklärungen nach Ziffern 2.1.6 und 5.1.9 der Bekanntmachung sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft einzureichen. Soweit nicht anders angegeben, genügt es, wenn die Eignung der Bietergemeinschaft in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie die technische Leistungsfähigkeit in der Summe der Angaben der Bietergemeinschaftsmitglieder erfüllt wird. Das Gleiche gilt bei Eignungsleihe, wenn eine entsprechende Verpflichtungserklärung vorliegt. 2.) Macht ein Bieter von der Möglichkeit Gebrauch, Nachunternehmer vorzusehen, so ist der Nachunterunternehmeranteil mit Angebotsabgabe zu bezeichnen. Der Nachunternehmer ist auf gesondertes Verlangen zu benennen und hat eine Verfügbarkeitserklärung abzugeben und die in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Ziffern 2.1.6 und 5.1.9 einzureichen. Dies gilt auch für verbundene Unternehmen. 3.) Macht ein Bieter von der Möglichkeit der Eignungsleihe Gebrauch, so ist der Anteil der Leistung der Eignungsleihe mit Angebotsabgabe zu bezeichnen. Der Eignungsentleiher ist auf gesondertes Verlangen zu benennen und hat eine Verpflichtungserklärung abzugeben und die in dieser Bekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen gemäß Ziffern 2.1.6 und 5.1.9 einzureichen. Dies gilt auch für verbundene Unternehmen. 4.) Bei ausländischen Bietern genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Bei Dokumenten in anderer Sprache sind beglaubigte Übersetzungen ins Deutsche beizufügen. 5.) Nachfragen werden nur beantwortet, wenn sie über die Vergabeplattform in elektronischer Form bis sieben Tage vor Schlusstermin zur Abgabe der unter Ziffer 8.1 genannten Kontaktstelle eingehen. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: [1] Auskünfte gemäß §§ 123 und 124 GWB, — dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt, — dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde, — ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, — ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet, — dass die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes vorliegt, — dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat. Die vorgenannten Auskünfte haben die Bieter in Form einer Eigenerklärung abzugeben. Die Eigenerklärung darf zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als drei Monate sein. Gleichwertig zu einer entsprechenden Eigenerklärung ist die ULV-Eintragung des Landes Berlin oder bei einer Auftragsberatungsstelle anderer Bundesländer. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die jeweils genannten Nachweise und Bescheinigungen nachzufordern. [2] Weitere Auskünfte: — dass die Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse vorliegt, Die vorgenannten Auskünfte haben die Bieter in Form einer Eigenerklärung abzugeben. Die Eigenerklärung darf zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als drei Monate sein. Der Auftraggeber behält sich vor,

von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die jeweils genannten Nachweise und Bescheinigungen nachzufordern. [3] Ggf. Bietergemeinschaftserklärung gemäß den Anforderungen in Ziffer 5.1.12).

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ausschreibung für Service und Support sowie Projektbegleitung und Change Requests der SAP S-4HANA Private Cloud Edition inkl. relevanter Schnittstellen an der Humboldt-Universität zu Berlin
Beschreibung: Service und Support sowie Projektbegleitung und Change Requests der SAP S /4HANA Private Cloud Edition
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72261000 Software-Unterstützung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72253000 Help-Desk und Unterstützungsdienste, 72253200 Systemunterstützung, 72265000 Software-Konfiguration, 72266000 Software-Beratung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur, 72263000 Software-Implementierung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben über die für die Ausführung der Leistung zur Verfügung stehende Ausstattung und zur Verfügung stehendes Personal.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Projektmanagement, Governance und Qualitätssicherung — Der Bieter hat nachzuweisen, dass bei der Leistungserbringung anerkannte Projektmanagement- und Governance-Standards angewendet werden. — Die Projektorganisation muss eine effektive, effiziente und strukturierte Projektumsetzung gewährleisten und verbindliche Vertretungsregelungen vorsehen. Als Nachweis ist eine Darstellung der angewendeten Projektmanagement- und Governance-Standards einschließlich der vorgesehenen Vertretungsregelungen vorzulegen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Senior-Beraterprofile Der Bieter hat für die nachfolgend genannten SAP-Module bzw. Bereiche jeweils mindestens einen Senior-Berater nachzuweisen, der über mindestens fünf Jahre Beratungs- und Customizingerfahrung im jeweiligen Bereich verfügt und im Leistungserbringungszeitraum für die Leistungserbringung zur Verfügung steht: – SAP FI/CO/PS einschließlich Erfahrung in der Anbindung der elektronischen Rechnungseingangs- und Rechnungsausgangsverarbeitung – SAP PS/PM – SAP PSM – SAP FM/RM – SAP FI TV – SAP MM/LO – SAP RE-FX – Korasoft – SAP BDC Für jeden der genannten Bereiche ist mindestens ein entsprechendes Beraterprofil als Nachweis vorzulegen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Senior-Entwicklerprofile Der Bieter hat für die nachfolgend genannten SAP-Module bzw. Bereiche jeweils mindestens einen Entwickler nachzuweisen, der über mindestens fünf Jahre Entwicklungserfahrung im jeweiligen Bereich verfügt und im Leistungserbringungszeitraum für die Leistungserbringung zur Verfügung steht: – SAP FI/CO/PS einschließlich Erfahrung in der Anbindung der elektronischen Rechnungseingangs- und Rechnungsausgangsverarbeitung – SAP PS/PM – SAP PSM – SAP FM/RM – SAP FI TV – SAP MM/LO – SAP RE-FX – Korasoft Für jeden der genannten Bereiche ist mindestens ein entsprechendes Entwicklerprofil als Nachweis vorzulegen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle
Beschreibung des Eignungskriteriums: SAP-Systemarchitektur und SAP Cloud Der Bieter hat mindestens zwei Berater für SAP-Systemarchitekturen im SAP-Cloud-Umfeld nachzuweisen. Die für die Leistungserbringung vorgesehenen Berater müssen jeweils über mindestens drei Jahre Erfahrung im Aufbau und in der Betreuung von Cloud-Prozessen verfügen und im Leistungserbringungszeitraum zur Verfügung stehen. Als Nachweis sind mindestens zwei entsprechende Beraterprofile vorzulegen. Die Erfüllung dieser Mindestanforderung ist Voraussetzung für die Eignung.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen
Beschreibung des Eignungskriteriums: SAP-Cloud-Anwendungen Der Bieter hat für die Betreuung der nachfolgenden SAP-Cloud-Anwendungen bzw. Bereiche geeignetes Personal nachzuweisen. Die vorgesehenen Berater müssen über mindestens drei Jahre Erfahrung in der Betreuung der jeweiligen Cloud-Prozesse verfügen und im Leistungserbringungszeitraum zur Verfügung stehen: – SAP BTP mit Integration Suite – SAP Web Dispatcher / Content Server – Ariba / Katalogmanagement – SAP ALM – SAP Fiori-Oberflächen – SAP BDC Für jeden der genannten Bereiche ist mindestens ein geeignetes Beraterprofil als Nachweis vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe vergleichbarer Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) jeweils unter — Benennung der Maßnahme, — Benennung des Auftraggebers und Ansprechpartners mit Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail-Adresse). Vergleichbar sind nur Aufträge, die einen vergleichbaren Auftragsinhalt und umfang haben.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: Supportorganisation Der Bieter hat eine geeignete Supportorganisation für die ausgeschriebenen Leistungen nachzuweisen. Als Nachweis ist eine Service-Level-Vereinbarung (SLA) oder eine Beschreibung des vorgesehenen Service Desk vorzulegen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung Der Bieter hat das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen. Der entsprechende Versicherungsnachweis ist mit dem Angebot vorzulegen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Informationssicherheitsmanagement Der Bieter hat eine gültige Zertifizierung nach ISO/IEC 27001 oder einen gleichwertigen Nachweis über ein entsprechendes Informationssicherheitsmanagement vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz im Cloud-SAP-Umfeld Der Bieter hat Angaben zu seinem Umsatz im Bereich Cloud-SAP vorzulegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Anzahl der Mitarbeiter des Bieters jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) aufgeschlüsselt in Berufsgruppen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe
Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis
Bezeichnung: Gesamtpreis
Beschreibung: Die Bewertung des Preises erfolgt anhand des für die Wertung maßgeblichen Gesamtangebotspreises. Das Angebot mit dem niedrigsten wertbaren Gesamtangebotspreis erhält die maximal erreichbare Punktzahl für das Zuschlagskriterium Preis. Ein Angebot mit einem Gesamtangebotspreis in Höhe des Zweifachen des niedrigsten wertbaren Gesamtangebotspreises oder darüber erhält 0 Punkte. Für Gesamtangebotspreise zwischen dem niedrigsten wertbaren Gesamtangebotspreis und dessen Zweifachem erfolgt die Punktevergabe durch lineare Interpolation. Die Berechnung erfolgt nach folgender Formel: -

Preispunkte = Maximalpunktzahl × (2 − Angebotspreis / niedrigster wertbarer Angebotspreis)
Negative Punktwerte werden nicht vergeben. Angebote mit einem Gesamtangebotspreis ab dem Zweifachen des niedrigsten wertbaren Gesamtangebotspreises erhalten daher 0 Punkte.
Das Zuschlagskriterium Preis geht mit einer Gewichtung von 50 % in die Gesamtwertung ein.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität
Beschreibung: Die Bewertung der Qualität erfolgt nach folgenden Kritereien: 1.) 10%: Präsentation der Erfahrungen zur Integration Suite u.a. mit Edge Integration Cell zu Drittsystemen (Bsp. FIS, Agnes, HISOS); 2.) 10%: Präsentation der Erfahrungen in der elektronischen Rechnungsverarbeitung in S4/HANA und Anbindung an diese; 3.) 10%: Präsentation der SAP-Kompetenz und Qualifizierung; 4.) 10%: Präsentation der Supportorganisation: - Präsentation der strukturierten Leistungserbringung in definierten Phasen (Analyse, Konzeption, Umsetzung, Dokumentation) sowie 5.) 10%: Präsentation der Zusammenarbeit zwischen AG/AN
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/10/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/210647
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: https://www.meinauftrag.rib.de
URL: https://www.meinauftrag.rib.de

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.meinauftrag.rib.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 02/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Gem. den Grenzen des 56 VgV
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 02/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Datenschutz und Informationssicherheit Bei der Leistungserbringung sind die geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen einzuhalten. Der Auftragnehmer hat die für die Leistungserbringung vorgesehenen technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM), ein Datenschutzkonzept sowie die vorgesehenen Verarbeitungsorte nach Maßgabe der Vergabeunterlagen darzustellen und während der Vertragslaufzeit einzuhalten.
Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Bietergemeinschaften sind zugelassen. Die Bietergemeinschaften haben eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, — in der alle Mitglieder mit Namen und Adresse benannt sind, — in der ein bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist, — wonach der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber im Vergabeverfahren und für den Fall der Auftragserteilung bei der Vertragsdurchführung rechtsverbindlich vertritt, — mit der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird, — wonach alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin
Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Humboldt-Universität zu Berlin
Registrierungsnummer: DE-2007-DQX-2711309104
Abteilung: Technische Abteilung Referat Beschaffung Vergabestelle
Postanschrift: Unter den Linden 6
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10099

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Technische Abteilung Referat Beschaffung Vergabestelle
E-Mail: ta-vergabestellevol@hu-berlin.de
Telefon: +4930209399910
Fax: +4930209399893
Internetadresse: https://www.hu-berlin.de/
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 994d4dd5-e6f6-4c88-ad03-e8949ee98ac2 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/09/2026 15:33:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 672954-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 189/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/09/2026